

Neukonzeption und Digitalisierung der Patholinguistischen Diagnostik für Sprachentwicklungsstörungen (PDSS)

Anne Tenhagen (Europäische Hochschule Köln)

Im Oktober 2022 erschien die überarbeitete, neu normierte und digitalisierte Patholinguistische Diagnostik bei Sprachentwicklungsstörungen (PDSS) (Kauschke, Sachse, Dörfler & Siegmüller, 2022). Das seit vielen Jahren in der sprachtherapeutischen Praxis etablierte Instrument erstellt ein umfangreiches Sprachprofil, indem die rezeptiven und produktiven Fähigkeiten eines Kindes in den Bereichen Wortschatz, Aussprache und Grammatik erhoben werden. Normwerte für einsprachig deutsche Kinder und Orientierungswerte für mehrsprachige Kinder werden im Alter zwischen 2;6 und 6;11 Jahren angeboten.

Der Schwerpunkt des Vortrages liegt auf der Darstellung der neuen digitalen, browsergestützte Software. Diese ermöglicht zum einen die motivierende Durchführung für das Kind am Tablet. Zum anderen nutzt sie u.a. eingespielte Audioausgaben, automatisierte Auswertungsschablonen und automatisch generierten Normwerte, um ein hohes Maß an Durchführungs- und Interpretationsobjektivität zu gewährleisten.